

## BACHELOR-STUDIUM PFLEGEWISSENSCHAFT

Das Bachelor-Studium der Pflegewissenschaft an der Privatuniversität UMIT bietet – geblockt mit dem Beruf vereinbar – ideale Bedingungen bzgl. Individualität für jeden einzelnen Studierenden in Hinblick auf:



### ▶ information und anmeldung

Für detaillierte Information zum Studium stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Weiterführende Informationen über die UMIT finden Sie unter [www.umat.at](http://www.umat.at)

**UMIT** – Private Universität für Gesundheitswissenschaften,  
Medizinische Informatik und Technik  
Studienmanagement der UMIT- Service Lehre  
Eduard Wallnöfer-Zentrum I, A-6060 Hall in Tirol  
Telefon +43 (0)50 8648-3817, E-Mail [lehre@umat.at](mailto:lehre@umat.at)

### ▶ studienort

Hall in Tirol



## BACHELOR-STUDIUM PFLEGEWISSENSCHAFT

- ▶ Idealgruppengröße des Studienjahrganges
- ▶ Jederzeitiger Download von Inhalten einzelner Vorlesungen inkl. Unterlagen und Literatur über die universitätseigene Lehr- und Lernplattform
- ▶ Individuelle Betreuung in organisatorischen Studienbelangen
- ▶ Intensive Betreuung der Bachelorarbeit durch die InstitutsmitarbeiterInnen
- ▶ Laufende aktuelle Informationen per persönlichem Mail Account der UMIT

Das Department für Pflegewissenschaft und Gerontologie vermittelt während des gesamten Studiums internationales und nationales Wissen und Kompetenz im Bereich der Pflegewissenschaft. Dabei gewinnt der Studierende den Eindruck, dass das persönliche Interesse des Lernzuwachses seitens des Departments und dessen MitarbeiterInnen, aber auch das Engagement, großgeschrieben werden. Dies wird auch durch die ständige Präsenz in den Blockwochen und die vielen kleinen Hilfestellungen, die in der „Not“ ein Studierender in seinem Studium durchmacht, verstärkt. Alle diese Unterstützungen und Angebote erleichtern das Studium, motivieren den Studenten und vermitteln eine angenehme und persönliche Atmosphäre.

*Birgit Weh, BSc.*

Das Department für Pflegewissenschaft und Gerontologie an der UMIT sieht Pflege, „Altern und Alter“ sowie Gesundheitsvorsorge und -förderung als gesamtgesellschaftliche Aufgaben, die zusammen mit anderen Disziplinen wissenschaftlich fundiert beforscht und ganzheitlich weiterentwickelt werden müssen. Eine deutliche Orientierung an der Pflegepraxis und an der Perspektive der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen kennzeichnen die Arbeit des Departments in der Gestaltung pflegewissenschaftlicher und gerontologischer Studienprogramme.

- ▶ pflegepädagogik
- ▶ pflegemanagement
- ▶ evidenzbasierte pflegepraxis

## DIE FAKTEN

### ▶ teilnehmerInnenzahl

Die UMIT legt Wert auf eine intensive Ausbildung und auf den engen persönlichen Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden. Es werden pro Bachelor-Studiengang maximal 40 Studierende zugelassen.

### ▶ zulassungskriterien

Zulassungsvoraussetzungen für das Bachelor-Studium der Pflegewissenschaft sind die allgemeine Hochschulreife (Matura/Abitur bzw. Studienberechtigungsprüfung oder Berufsmatura) und ein Diplom im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege oder eine vergleichbare mindestens dreijährige Ausbildung. Nach Absolvierung von Lehrveranstaltungsprüfungen können Studierende in das dritte Semester des Bachelor-Studiums der Pflegewissenschaft einsteigen.

### ▶ studienberechtigungsprüfung

Die Studienberechtigungsprüfung kann an der Medizinischen Universität Innsbruck (MUI) absolviert werden. Für nähere Informationen steht Ihnen das Studienmanagement unter [lehre@umit.at](mailto:lehre@umit.at) jederzeit gerne beratend zur Verfügung.

### ▶ zulassungsverfahren

Über die Zulassung zum Bachelor-Studium der Pflegewissenschaft entscheidet die Studien- und Prüfungskommission Pflegewissenschaft.

### ▶ studiengebühren

Die aktuellen Studiengebühren für das Bachelor-Studium der Pflegewissenschaft belaufen sich auf Euro 2.400,- (Stand 03.2013)

Studierende der UMIT können um staatliche Studienunterstützung ansuchen. Weiters unterstützen Unternehmen und Institutionen besondere Leistungen der UMIT-Studierenden mit Stipendien. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit eines günstigen Darlehens zur Finanzierung des Studiums durch einen Finanzierungspartner der UMIT. Bzgl. finanzieller Zuschüsse und Stipendien steht das Studienmanagement der UMIT jederzeit beratend zur Verfügung ([lehre@umit.at](mailto:lehre@umit.at)).

### ▶ dauer des studiums

Das Bachelor-Studium Pflegewissenschaft dauert sechs Semester. Die Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 108 ECTS-Punkten werden geblockt angeboten. Eine Blockwoche dauert (ganztätig) von Montag bis Freitag bzw. Samstag. Individuelle Lerneinheiten im Ausmaß von 72 ECTS-Punkten in Form von Projekten, Seminararbeiten, Praktika, etc. runden den Studienplan ab.

### ▶ abschluss

Das Bachelor-Studium der Pflegewissenschaft endet mit einer Bachelor-Arbeit und einer Abschlussprüfung. Dieser Abschluss entspricht 180 ECTS-Punkten und stellt die Voraussetzung für den Besuch eines weiterführenden Master-Studiums der Pflegewissenschaft dar.

### ▶ graduierung

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiums der Pflegewissenschaft wird der akademische Grad Bachelor of Science in Nursing (BScN) einschließlich der Schwerpunktsetzung (Pflegepädagogik\*\*, Pflegemanagement\*\*\*, Evidenzbasierte Pflegepraxis) verliehen.

## STUDIENPLAN PFLEGEWISSENSCHAFT

	MODUL	Kontaktstudium & individuelles Selbststudium (ECTS-PUNKTE)	Begleitetes Selbststudium (ECTS-PUNKTE)
<b>1. SEMESTER</b>			
	Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege	A 12	3
	Grundlagen der Gerontologie, Geriatrie, Gerontopsychiatrie und Palliativpflege	B 9	3
	Person, Interaktion, Kommunikation I	C 3	
	<b>Gesamt</b>	<b>24</b>	<b>6</b>
<b>2. SEMESTER</b>			
	Wissenschaftstheorie, Methoden für die Pflegeforschung I	D 3	3
	Organisation und Führen I	E 3	3
	Natur- und sozialwissenschaftliche Grundlagen I	F 6	
	Public Health und Gesundheitswissenschaften I	G 6	3
	Fachenglisch I	H 3	
	<b>Gesamt</b>	<b>21</b>	<b>9</b>
<b>3. SEMESTER</b>			
	Rechtsgrundlagen	I 4	1
	Public Health und Gesundheitswissenschaften II	J 3	
	Wissenschaftstheorie, Methoden der Pflegeforschung II	K 16	6
	<b>Gesamt</b>	<b>23</b>	<b>7</b>
<b>4. SEMESTER</b>			
	Nursing Informatics I	L 6	3
	Person, Interaktion und Kommunikation II	M 6	2
	Organisation und Führen II in Evidenzbasierte Pflegepraxis, Pflegepädagogik, Pflegemanagement	N 9	4
	<b>Gesamt</b>	<b>21</b>	<b>9</b>
<b>5. SEMESTER</b>			
	Forschungsbasierte Gesundheits- und Krankenpflege	O 9	2
	Forschungsbasierte Gesundheitskonzepte	P 6	2
	Natur- und sozialwissenschaftliche Grundlagen II	Q 3	
	<b>oder</b>		
	Lehren und Lernen I und II	R 18	4
	<b>oder</b>		
	Betriebswirtschaftslehre I und II	S 18	4
	<b>und</b>		
	Person, Interaktion, Kommunikation III	T 3	
	Praxisprojekte I	U 5	5
	<b>Gesamt</b>	<b>21</b>	<b>9</b>
<b>6. SEMESTER</b>			
	Praxisprojekte II	V 6	6
	Bachelor-Arbeit inkl. Abschlussprüfung	W 24	24
	<b>Gesamt</b>		<b>30</b>
		<b>108</b>	<b>72</b>
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>180</b>	



## UMIT

Als moderne Gesundheitsuniversität orientiert sich die UMIT an den zentralen Herausforderungen des Gesundheitswesens. Vorrangiges Ziel dabei ist, zukunftsorientierte und praxisrelevante Studienprogramme anzubieten und durch die AbsolventInnen wissenschaftliches und fachliches Know-how in neuen Berufs- und Forschungsfeldern einzubringen.

Mit den Themenschwerpunkten Pflegewissenschaft, Gerontologie, Gesundheitswissenschaften/Ernährungswissenschaften, Psychologie, Mechatronik, Biomedizinische Informatik/Gesundheitsinformatik u.a. bietet die UMIT ein qualitativ hochwertiges universitäres Bildungsangebot in jenen Bereichen an, die sich im Gesundheitsbereich der Zukunft von zunehmend großer Bedeutung erweisen werden.

\* (allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege, Kinder- und Jugendlichenpflege, psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege).

\*\* entspricht der Sonderausbildung für Lehraufgaben (GuKG 1997, §71).

\*\*\* entspricht der Sonderausbildung für Führungsaufgaben (GuKG 1997, §72).